

HINWEISE ZUR ORGANISATION

Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen
Ärztlicher Leiter: Prof. Dr. Knut Brockmann
Sekretariat: Claudia Napp
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen
Telefon 05 51 / 39-1 03 58
Fax 05 51 / 39-1 32 45
spz@med.uni-goettingen.de
<http://kinderklinik.uni-goettingen.de/>

ZEIT UND ORT

Sonnabend, 18. April 2015, 09:30–15:30 Uhr
Vorträge im Hörsaal 542, Nähe Osteingang
Workshops in kleinen Hörsälen, Nähe Osthalle
Universitätsklinikum Göttingen
Bitte Voranmeldung zu den Workshops!

Unkostenbeitrag 25 Euro
bei Vorabüberweisung bis zum 2. April 2015:
Universitätsmedizin Göttingen
IBAN DE55 2605 0001 0000 0004 48
Kennwort SPZ-Tag

Unkostenbeitrag 30 Euro
bei Barzahlung am Veranstaltungstag
Studierende und Auszubildende frei

Von der Akademie für Ärztliche Fortbildung der Ärztekammer
Niedersachsen mit 5 Fortbildungspunkten anerkannte Fort-
bildungsveranstaltung.

Wir danken unseren Sponsoren:

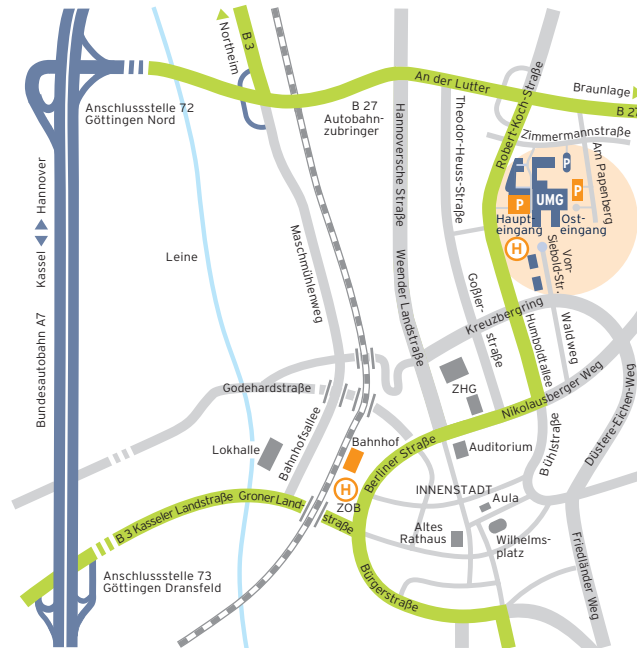


PEARSON



Weiss Orthopädie Technik

SO FINDEN SIE UNS



UNIVERSITÄTSKLINIKUM GÖTTINGEN
ROBERT-KOCH-STRASSE 40, 37075 GÖTTINGEN

Sie erreichen das Universitätsklinikum Göttingen über die
Autobahnabfahrt Göttingen-Nord. Folgen Sie der Ausschil-
derung „Kliniken“. Parkplätze finden Sie am Haupteingang
und Osteingang.

Mit den Buslinien 21/22/23 und 41/42 sowie 33 erreichen
Sie die Haltestelle „Klinikum“.

UNIVERSITÄTSMEDIZIN : **UMG**
GÖTTINGEN

9. GÖTTINGER SPZ-TAG



Titelbild: ©mauritiu images /imageBroker/Bahmmeuller

Sonnabend, 18. April 2015
09:30-15:30 Uhr, Hörsaal 542
Universitätsklinikum

UNIVERSITÄTSMEDIZIN : **UMG**
GÖTTINGEN

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität, Stiftung Öffentlichen Rechts
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, www.universitaetsmedizin-goettingen.de

**SPZ**
GÖTTINGEN

Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer diesjährigen Fortbildung des SPZ Göttingen ein. Unser 9. SPZ-Tag widmet sich wieder ausgewählten kinderneurologisch und sozialpädiatrisch wichtigen Themen.

In den Vorträgen des Vormittags werden Sie im ersten Teil über das klinische Spektrum und die Differentialdiagnose von Tic-Störungen informiert. Tics beginnen meist im Kindes- oder Jugendalter und sind insgesamt enorm häufig. Ihre im Lauf der Zeit typischerweise wechselnde, vielgestaltige klinische Symptomatik führt nicht selten zu diagnostischen und differentialdiagnostischen Fragen.

Nach der Vormittagspause stehen aktuelle Ergebnisse der psychologischen Forschung zum Spracherwerb bei Kindern sowie die Differentialdiagnose bei frühkindlichen Schluck- und Fütterstörungen im Fokus. Wir freuen uns sehr, dass wir zu all diesen Themen renommierte Referenten gewinnen konnten.

Nach der Mittagspause bieten wir Workshops in Kleingruppen an. Einerseits knüpfen Mitarbeiter der verschiedenen Fachdisziplinen an die Vormittagsthemen Fütterstörungen und Sprachentwicklungsstörungen an. Andererseits stellen wir Ihnen einen neuen Entwicklungstest zur Erfassung der motorischen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen vor und wir wollen mit Ihnen diskutieren, wie betroffene Kinder und Jugendliche sowie ihre Eltern und das soziale Umfeld zu Epilepsien geschult werden können. Wie immer ist hier besondere Gelegenheit, mit Fragen, Anregungen und Erfahrungen aus Ihrer Arbeit zur Diskussion beizutragen.

Wir hoffen, dass dieses Programm Ihr Interesse findet und wir an diesem SPZ-Tag wieder viele Kolleginnen und Kollegen aus der Pädiatrie und benachbarten Disziplinen begrüßen können.

Knut Brockmann
Jutta Gärtner
und das gesamte SPZ-Team

PROGRAMM

Moderation: Prof. Dr. Jutta Gärtner

09:30 Uhr **Begrüßung**

09:45 Uhr **Das klinische Spektrum der Tic-Störungen**
Prof. Dr. Alexander Münchau

10:30 Uhr **Differentialdiagnose von Tic-Störungen –
eine Videopräsentation**
Prof. Dr. Knut Brockmann

11:00 Uhr **Pause**

Moderation: Prof. Dr. Knut Brockmann

11:40 Uhr **Spracherwerb bei Kindern**
Prof. Dr. Nivedita Mani

12:30 Uhr **Kann das Kind nicht – oder will es nicht?
Differentialdiagnostik bei Schluck- und
Fütterstörung**
Dr. Martina Jotzo

13:15 Uhr **Pause, Imbiss**

14:15 Uhr **Workshops**
*Voranmeldung erforderlich, zeitlich parallel
in kleinen Hörsälen an der Osthalle*

Frühkindliche Fütterstörungen
Ulrike Weberschock, Dr. Elke Hobbiebrunken

Verbale Entwicklungsdyspraxie
Lydia Schäfer, Katharina Seele

**Bruininks-Oseretsky Test of Motor Proficiency
(BOT-2)**
Michelle Bischoff, Dorothee Rosenbrock

**Epilepsien: Schulung von Eltern, Kind und
sozialem Umfeld**
Dr. Dagmar Weise, Heike Pagel

ENDE ca. 15:30 Uhr

REFERENTEN UND MODERATOREN

Michelle Bischoff
Ergotherapeutin, Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Prof. Dr. Knut Brockmann
Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Prof. Dr. Jutta Gärtner
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. Elke Hobbiebrunken
Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Dr. Martina Jotzo
Pädiatrisches Dysphagiezentrum,
Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret

Prof. Dr. Alexander Münchau
Bewegungsstörungen und Neuropsychiatrie
bei Kindern und Erwachsenen,
Institut für Neurogenetik, Universität zu Lübeck

Prof. Dr. Nivedita Mani
Psychology of Language Research Group,
Georg-Elias-Müller Institut für Psychologie, Göttingen

Heike Pagel
Kinderkrankenschwester,
Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Dorothee Rosenbrock
Ergotherapeutin, Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Lydia Schäfer
Logopädin, Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Katharina Seele
Logopädin, Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Ulrike Weberschock
Dipl.-Psychologin, Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen

Dr. Dagmar Weise
Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen